



EISENACH

die WARTBURGSTADT



Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach

Herr Sebastian Krieg
stellv. Fraktionsvorsitzender der
B 90/Die Grünen-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
24.04.2013

Beantwortung der Anfrage AF-0449/2013

Sehr geehrter Herr Krieg,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Die Fragen wurden bereits mehrfach beantwortet. U. a.

- vor Ort durch den Leiter des Forstamtes, Herrn Pape
- vor Ort durch den Leiter des Umweltamtes, Herrn Lämmerhirt (05.04.2013)
- Einwohneranfrage EAF-0041/2013

Zu 1.:

Das Waldstück wird der natürlichen Entwicklung überlassen und der Jungbestand (Buche und Ahorn u. a.) gefördert. Eine Überprüfung der Maßnahme und der Bestandsentwicklung wird durch das FA Marksuhl vorgenommen.

Zu 2.:

Der Auftraggeber ist die Stadt Eisenach als Waldeigentümer. Die Maßnahme war im Forstwirtschaftsplan vorgesehen und vordergründig dringend erforderlich aus Verkehrssicherungsgründen.

Zu 3.:

Die Anfrage wurde mit dem Forstamt erörtert mit dem Ergebnis, dass keine Gefährdung durch die Maßnahme gesehen wird.

Zu 4.:

Die Information über die Maßnahme erging an die Anwohner (Briefkasten) bereits in der 12 KW, das heißt ca. 2,5 Wochen vor Beginn der Maßnahme. Ca. eine Woche vor Arbeitsbeginn wurde nochmals über die örtliche Presse informiert.

Des Weiteren, wie oben bereits erwähnt, gab es zwei Vororttermine mit den Anwohnern "Am Wolfgang".

Unsererseits wird eingeschätzt, dass hierdurch der Informationspflicht genüge getan worden ist.

Mit freundlichen Grüßen

i. V. Andreas Ludwig
Bürgermeister

Katja Wolf
Oberbürgermeisterin